30, 05, 90

Sachgebiet 57

Antrag

der Abgeordneten Oostergetelo, Dr. Däubler-Gmelin, Andres, Börnsen (Ritterhude), Bulmahn, Dr. Emmerlich, Ewen, Faße, Dr. Gautier, Götte, Graf, Haack (Extertal), Dr. Hauchler, Heistermann, Hiller (Lübeck), Kiehm, Koltzsch, Kühbacher, Müller (Pleisweiler), Niehuis, Pauli, Rixe, Dr. Sonntag-Wolgast, Sielaff, Scherrer, Schmidt (Salzgitter), Schütz, Dr. Struck, Terborg, Tietjen, Waltemathe

Schließung des Luft-Boden-Übungsplatzes "Nordhorn-Range"

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird aufgefordert, unverzüglich Verhandlungen mit den NATO-Entsendestreitkräften über die Schließung des Luft-Boden-Übungsplatzes "Nordhorn-Range" zu führen.

Die Bundesregierung wird ferner aufgefordert, den Deutschen Bundestag nach Ablauf von drei Monaten über den Stand der Verhandlungen zu informieren.

Bonn, 29. Mai 1990

Oostergetelo

Dr. Däubler-Gmelin **Andres**

Börnsen (Ritterhude)

Bulmahn Dr. Emmerlich

Ewen

Faße Dr. Gautier

Götte

Graf Haack (Extertal) Dr. Hauchler Heistermann Hiller (Lübeck)

Kiehm

Koltzsch Kühbacher

Müller (Pleisweiler)

Niehuis Pauli Rixe

Dr. Sonntag-Wolgast

Sielaff Scherrer

Schmidt (Salzgitter)

Schütz Dr. Struck Terborg Tietjen Waltemathe

Begründung

Seit Jahrzehnten stellt der Übungsplatz "Nordhorn-Range" eine erhebliche Belastung für Gesundheit und Wohlbefinden von 120 000 Menschen in den Anliegergemeinden dar. Die regionalen und kommunalen Entwicklungsmöglichkeiten werden durch den Übungsplatz ebenfalls entscheidend beeinträchtigt.

Die in der Vergangenheit von der Bundesregierung vorgenommenen planerischen und technischen Maßnahmen zur Verminderung der Belastungen durch den Übungsbetrieb haben nicht den gewünschten Erfolg gebracht.

Um den berechtigten Interessen der Bürger in den Anliegergemeinden zu entsprechen, bleibt als einzige Maßnahme die Schließung des Übungsplatzes.

Bei ihren Verhandlungen mit den NATO-Entsendestreitkräften besteht für die Bundesregierung die Möglichkeit, sich auf die Bestimmungen des Artikels 82 Abs. 3 lit. II und III (BGBl. 1961 III S. 1183) zu stützen.